

Zurück

Eine intensive Therapie mit Statinen bringt dem Patienten kurz nach einem akuten Koronarsyndrom mehr Schutz. Langfristig ist jetzt eine Rückbildung atherosklerotischer Plaques belegt. 10



Zuviel

Die Therapie der Herzinsuffizienz ist kompliziert. Überzeugen Sie sich davon, dass Ihr Patient alle Medikamente und Maßnahmen versteht. Das überfordert ihn nicht, sondern kann sein Leben verlängern.



Zuerst

Als erster Renin-Inhibitor konnte Aliskiren mit soliden klinischen Belegen für seine mit Angiotensin-2-Antagonisten vergleichbare antihypertensive Wirksamkeit und gute Verträglichkeit aufwarten. 26

RISIKOFAKTOREN

- 6 Lipidmessung
 LDL-Cholesterin bekommt Konkurrenz
- 10 **Lipidtherapie**Nützt früh und langfristig

HERZERKRANKUNGEN

- 14 Myokardinsuffizienz
 Der Patient muss die Therapie verstehen!
- 17 Vorhofflimmern Neu: "pill in the pocket"

KORONARE HERZKRANKHEIT

- 22 Sekundärprävention Thrombozytenhemmung nach Infarkt
- 24 Interventiologie
 Neue Studien mit Stents

HYPERTONIE

- 26 Neue Substanzklasse
 Renin-Inhibitor zeigt Wirksamkeit
- 28 **Organprotektion**Betablocker und Diuretika nach hinten!
- 30 Lungenhochdruck Mit Herzkatheter und CT



em systol : *Erkr. de*s

ACC-Kongress in Atlanta

Auf der 55. jährlichen wissenschaftlichen Sitzung des American College of Cardiology (ACC) in Atlanta/Georgia wurden erstmals neue Studienergebnisse zur Lipidmessung bei Herz-Kreislauferkrankungen und Risikoreduktion mit Statinen vorgestellt. Der Kongress fand vom 11. bis zum 14. März 2006 statt. ARZT & WIRTSCHAFT hat für Sie Beiträge über viele Gebiete der Kardiologie zusammengestellt. Dabei geht es unter anderem um Praxisleitlinien zur Herzinsuffizienz und klinische Daten über einen Renin-Inhibitor in der Hochdrucktherapie.

RUBRIKEN

- 1 Editorial
- 4 Gastkommentar
- 8 Abrechnung
- 20 ICD-10-Gleise
- 33 Impressum